

Art der Veranstaltung: Online-Workshop

KARRIEREWEGE ZUR PROFESSUR UND PROFESSURBEWERBUNG ÜBERZEUGENDE GESPRÄCHSFÜHRUNG UND SELBSTMARKETING IN DER WISSENSCHAFT

Organisatorisches

Kursleitung: Dr. Sarah Weber (Forschungsconsulting und Trainings), Dr. Ulrike Preißler (DHV)

Termine: 4. Februar 2021, 9.00 – 14.00 Uhr
5. Februar 2021, 9.00 – 13.00 Uhr

Ort: Cisco Webex

Max. Anzahl Teilnehmende: 12

Veranstaltungsziel

Sie nehmen zunächst im Workshop eine berufliche Standortbestimmung inklusive der Reflexion Ihres akademischen Karriereportfolios vor. Sie erarbeiten sich darauf aufbauend anhand von kurzen Impulsen, Übungen und Selbstreflexionseinheiten, wie Sie sich in der wissenschaftlichen Community überzeugend präsentieren, Ihre Bewerbungen für Professur-Stellen optimieren sowie Gespräche mit der Berufungskommission im Rahmen des Bewerbungsverfahrens meistern können.

Inhalt & Methode

Inhalt: Auf dem Weg zur Professur ist es wichtig, die einzelnen Karrierewege zu kennen und für sich persönlich eine Standortbestimmung vorzunehmen. Wo stehe ich jetzt, wo will ich hin und was muss dafür noch getan werden – und was gilt es hierbei zu beachten? Habe ich hinreichend Drittmittelakquise betrieben, muss ich noch mehr publizieren und wie sieht es mit meinem Networking aus? Bin ich mir bewusst, für welche wissenschaftlichen Kompetenzen ich stehe? Wie soll mich die *scientific community* sehen? In jedem Fall muss die Wissenschaftlerin/der Wissenschaftler auf dem Weg zur Professur überzeugend in jeder Situation Selbstmarketing betreiben und sich entsprechend auf Tagungen, in Vorstellungsgesprächen und nicht zuletzt auch beim Small-Talk präsentieren können, um sich z.B. weiter zu vernetzen. Hierzu soll im Workshop Anregungen geliefert werden.

Der Weg zur Professur geht natürlich über die Bewerbung auf eine Professur. Im Workshop werden wir beleuchten, wie Sie optimale und überzeugende schriftliche Bewerbungsunterlagen anfertigen, wie ein Probenvortrag abläuft und wie Sie das Gespräch mit der Berufungskommission meistern.

Methoden: Kurzinputs, Diskussionen, Selbstreflexionseinheiten zur Standortbestimmung und Karrierezielen sowie praktische Übungen. Zudem erhalten die Kursteilnehmer*innen ein ausführliches Skript zum Seminar mit Selbstlerneinheiten.

Zielgruppe & Veranstaltungssprache

Zielgruppe: Der Workshop richtet sich an Postdocs, die eine Professur anstreben.

Teilnahmevoraussetzung: Es sind keine Vorerfahrungen nötig.

Veranstaltungssprache: Deutsch

Über die Referentin/den Referenten

Dr. Sarah Weber arbeitet seit 2017 freiberuflich als Trainerin und Dozentin für verschiedene Hochschulen und Einrichtungen, als Forschungsberaterin für Wissenschaftler*innen in der Qualifizierungsphase und seit 2018 auch als zertifizierter Coach.

Davor koordinierte sie das Verbundprojekt „Werkstatt: Qualität in der Forschung – Optimierung der Unterstützungs- und Dienstleistungsprozesse“ (QuiF) an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Hier beschäftigte sie sich mit dem hochschulinternen Qualitätsmanagement, der Forschungsförderung, der Förderung von Wissenschaftler*innen in der Qualifizierungsphase und der Personalentwicklung an Hochschulen.

Die Schwerpunkte ihrer derzeitigen Arbeit umfassen Karriereentwicklung für Promovierende und Postdocs, das Berufsfeld Wissenschaftsmanagement, Methodentrainings und Forschungsconsulting sowie Life-Balance-Coaching und Biografiearbeit.

Dr. Ulrike Preißler studierte Rechtswissenschaften an der Universität Heidelberg. Nach Ablegung des Ersten Juristischen Staatsexamens im Jahre 1989 war sie ein Jahr in der Verwaltung des Deutschen Bundestages in Bonn tätig. Von 1990 bis 1993 leistete sie ihr Referendariat im Oberlandesgerichtsbezirk Köln ab. In diesem Rahmen absolvierte sie eine halbjährige Station als Referendarin am Bundesverfassungsgericht und wurde an der Universität Bonn promoviert. Nach Ableistung des Zweiten Juristischen Staatsexamens und dem Abschluss der Promotion im Jahre 1993 war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam beschäftigt. Ab dem Jahre 2000 war sie als Referentin in der Verwaltung der Universität Bonn angestellt.

Seit 2002 ist sie Justitiarin beim Deutschen Hochschulverband mit dem Schwerpunkt Hochschul- und Beamtenrecht. Im Speziellen widmet sie sich den folgenden Themen: W-Besoldung, Berufungs- und Bleibeverhandlungen an den Hochschulen, Erstberufung, Kommunikation und Selbstpräsentation in der Wissenschaft sowie Befristungsrecht beim wissenschaftlichen Nachwuchs. Auf dieser Basis berät und coacht sie die Mitglieder bei der Planung ihrer ‚Hochschulkarriere‘.

Anmeldung

Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum **25.01.2021** per Email an postdocs@ggs.uni-giessen.de an.